

# Design gleichberechtigt neben innovativer Technik

Die Geiz-ist-geil-Mentalität scheint auf dem Rückzug zu sein. Der Kunde schielt nicht mehr nur auf den Preis, andere Faktoren wie Design und vor allem Qualität gewinnen einen immer wichtigeren Stellenwert. Ein Grund mehr, den Herstellern der Sanitär- und Heizungsbranche die Gretchenfrage zu stellen. Im Folgenden lesen Sie die Antworten in Auszügen.

## Die Fragen:

1. Wie definieren Sie Qualität?
2. Welchen Anteil haben Material, Design und Verarbeitung für die Qualität Ihrer Produkte?
3. Spielt „Made in Germany“ für die Qualität Ihrer Produkte eine Rolle?
4. Wie gewährleisten Sie die gleichbleibende Qualität Ihrer Produkte?



**S**ven Rensinghoff, Marketing Bette GmbH: Qualität bedeutet für uns: erstklassige Materialien, die langlebig und pflegeleicht sind, aber auch herausragendes Design und perfekte Funktionalität, d.h. Komfort und Nutzerfreundlichkeit. Aus diesem Grund haben wir mehr als 500 verschiedene Bade- und Duschwannen im Programm. Durch die Hochwertigkeit und Langlebigkeit der Produkte und den damit ein-

hergehenden verschwindend geringen Ersatz- und Instandsetzungsbedarf können wir 30 Jahre Garantie auf unsere Stahl-Email-Wannen geben. Die Qualität unserer Produkte basiert auch auf dem jahrelang gewachsenen Know-how sowie unserer hiesigen Fertigungsstätte mit modernsten Technologien. Dabei legen wir sehr viel Wert auf intensive Kontrollen bereits während des Fertigungsprozesses.

Selbstverständlich werden auch die fertigen Produkte nochmals kontrolliert. Außerdem halten wir uns streng an die Vorgaben unserer Zertifizierung nach DIN ISO 9001 – ein Garant für die gleichbleibend erstklassige Qualität unserer Produkte.



Jörg Loew, Leitung Marketing und Vertrieb burgbad AG: Aus unserer Sicht verbirgt sich hinter dem Begriff Quali-

tät die Hauptleistung für das Produktversprechen der Marke. Material, Design und Verarbeitung sind die drei tragenden Säulen für Qualität. Dabei ist Materialgüte für uns ebenso selbstverständlich wie Langlebigkeit – nicht nur im Sinne von Haltbarkeit, sondern auch im Hinblick auf Resistenz gegen modischen Ver-

**»Qualität ist ein ganzheitlicher Begriff.«**

fall. In einem stark industrialisierten Markt setzen wir vermehrt auf hochwertige Manufaktur und stellen sie in den Mittelpunkt neuer Entwürfe und Entwicklungen. Um die gleichbleibende Qualität unserer Produkte zu gewährleisten, können wir uns auf ein breites Netz von langjährigen Material-Lieferanten verlassen. Zum anderen investieren wir nicht nur in die Weiterbildung der Mitarbeiter, sondern bilden in verschiedenen Be-

rufen, z.B. Holzmechaniker, aus und gewinnen so neue, fachlich qualifizierte Kräfte. Darüber hinaus prüft ein in den Produktionsprozess integriertes Qualitätsmanagement die Fertigungsabläufe und sorgt dafür, dass zuvor definierte Standards sowie

Güteversprechen bei jedem Möbel, das unser Haus verlässt, eingehalten werden.



Andreas Dornbracht, Geschäftsführer Dornbracht GmbH: Ganzheitliches Qualitätsbewusstsein prägt bei Dornbracht alle Entwicklungsstufen. Handwerkliche Fähigkeiten in Verbindung mit modernen Methoden der Verfahrens- und Fertigungstechnik, hochwertige Werkstoffe sowie gestalterische Höchstleistungen sind entscheidende Qualitätsmerkmale. Wir verbinden Design mit Substanz: Unter den feinsten Oberflächen wie Chrom, Platin und Gold, die das Äußere nach den persönlichen Vorstellungen des Kunden veredeln, verbirgt sich der massive Werkstoff Messing. Durch die ausschließliche Herstellung am Standort Iser-

**»Material, Design und Verarbeitung sind die drei tragenden Säulen für Qualität.«**

lohn und die Nähe unserer meist langjährigen Zulieferer können wir eine gleichbleibend hohe Qualität gewährleisten.

Diese Faktoren ermöglichen eine enge und flexible Zusammenarbeit und gewährleisten eine hohe, konstante Produktqualität. Diese wird ständig im Rahmen unserer Qualitätssicherung in allen Produktionsstufen geprüft.



Udo Wagner, Geschäftsführer D+S Sanitärprodukte GmbH: Wir definieren Qualität als das, was der Kunde wünscht und das, was das Leben des Kunden verbessert. Dabei bestimmen Material, Design und Verarbeitung das Produkt. „Made in Germany“ spielt dabei eine wichtige Rolle, insofern es ein Synonym für höchstes

Design, beste Funktionalität, besten Service und Innovationen ist. Die gleichbleibende Qualität unserer Produkte gewährleisten wir durch permanente Innovation, Qualitätsprüfungs-Management, Analysen, Kundenumfragen etc.



Franz Kook, Geschäftsführer Duravit AG: Bei uns hat die Qualität ganz selbstverständ-

lich Priorität, denn wir wollen in erster Linie zufriedene Kunden, die auch nach Jahren noch sagen: „Ich würde wieder ein Bad von Duravit kaufen.“ Diese Bindung erreichen wir nur mit bester Qualität. Bei allen unseren Entwicklungen legen wir größten Wert darauf, dass das Design gleichberechtigt neben innovativer Technik, hoher Funktionalität und hochwertigen, langlebigen Materialien steht. Nur im Zusammenspiel aller Eigenschaften erreichen wir insgesamt eine zuverlässige Qualität. Jedes Produkt, das unsere Produktion verlässt, durchläuft eine Qualitätskontrolle. Um die Qualität zu sichern und laufend zu verbessern, investieren wir in Maschinen, Prozesse und die Weiterbildung unserer Mitarbeiter, die neben ihrer fachlichen Qualifikation selbst-

verständlich über ein hohes Qualitätsbewusstsein verfügen.



Dr. Karl Spachmann, Geschäftsführer Geberit GmbH: Qualität ist ein ganzheitlicher Begriff. Wir verstehen darunter nicht nur die Qualität des Produktes im engeren Sinne, also Funktionssicherheit, Zuverlässigkeit und Langlebigkeit, sondern beziehen in den

Qualitätsbegriff auch all unsere Services und das gesamte Erscheinungsbild unseres Unternehmens mit ein. Daher bemühen wir uns laufend darum, dass unsere Produkte und deren Qualität im Einklang mit allen übrigen

Unternehmensleistungen wie Kundenberatung, Service am Telefon, Kundens Schulungen, Auftragsabwicklung, usw. stehen. Wir versuchen dabei, aus der Perspektive des Kunden zu denken und strengen uns an, seinen hohen Anforderungen in der Vielfalt der geforderten Disziplinen zu erfüllen. Viel wichtiger als „Made in Germany“ ist für uns das Leistungsversprechen, das mit diesem Slogan gemeint ist: Wir produzieren mit der sprichwörtlichen „Präzision eines Schweizer Uhrwerks“ und stellen das über alle Produktionsstandorte hinweg durch ein ausgeklügeltes Qualitätssicherungssystem sicher.



Erich Hofer, Geschäftsführer Glamü GmbH: Bei den vorhandenen Qualitätsrichtlinien von Glamü wird jedes Bauteil bei der Konstruktionsfestlegung genau untersucht, ob es den Ansprüchen der Marke gerecht wird. Viele einzelne Komponenten gilt es mit Materialtests auf einen gesicherten Lebenszyklus des

**»Maßstab ist immer der Mensch.«**

Produkts auszurichten. Material, Design, Verarbeitung sind an vorderster Stelle einzuordnen. Doch die Zuverlässigkeit in der Beratung, Angebotsphase, Aufmaß und, wenn gewünscht, Montage ist für den Fachhandwerks-

betrieb mindestens genauso wichtig – vom Service danach noch gar nicht zu sprechen. Unsere Arbeit ist mit der eines Maßschneiders vergleichbar. Jedes bestellte Produkt ist ein Unikat, wird einzeln gefertigt, einzeln endkontrolliert. Hier läuft kein Band mit Taktgeschwindigkeit ab.



Dr. Frank D. Schröder, Vice President Corporate Quality & Environmental Management Grohe: Unsere Produkte zeichnen sich durch die perfekte Balance von Qualität, Technologie und Design aus. Die Freude am Wasser bleibt dank der ausgezeichneten Funktionalität unserer Armaturen und Brausen viele Jahre lang gleichbleibend intensiv, ästhetisch und ungestört. Sicherheit und Langlebigkeit sind zwei entscheidende Aspekte der anerkannten Grohe-Qualität. Verschiedene Zertifizierungen sowie umfassende interne Prüfungsprozesse geben uns Auskunft über die Belastbarkeit und Sicherheit der Werkstoffe. Ebenso sorgsam wie bei der Auswahl unserer

Materialien gehen wir auch bei ihrer Verarbeitung vor. Durch den Austausch von Best Practise erreichen wir darüber hinaus einen weltweiten Wissenstransfer in allen Grohe-Kernkompetenzen.



Richard Grohe, Mitglied im Vorstand der Hansgrohe AG: Bei Hansgrohe steht Qualität für Wertarbeit im besten Wortsinne und einen gleichbleibend hohen Standard, den unsere Produkte durchgehend erfüllen müssen. Produktqualität geht bei uns über das Produkt hinaus und umfasst auch einen ausgeprägten, kundenorientierten After Sales Service für unsere Partner in Handel und Handwerk von der technischen Unterstützung bis hin zur schnellen, reibungslosen Ersatzteil-

lieferung. Dabei ist das Label „Made in Germany“ – insbesondere im internationalen Wettbewerb – für uns Synonym für diesen hohen Qualitätsstandard, denn es bedeutet letztlich nichts anderes, als die besseren, die innovativeren Produkte zu entwickeln, zu produzieren und mit entsprechendem Zusatzservice zu vertreiben. Dies gilt auch, weil Deutschland als Produktionsstandort mit sei-

ner engen Verzahnung von Forschung und Entwicklung sowie Fertigung für die Hansgrohe-Gruppe eine zentrale Rolle spielt. Unser standardisiertes Qualitätsmanagement und sein zertifiziertes Kontrollsystem sorgen allerdings dafür, dass dieser hohe und besondere Qualitätsanspruch des Signums „Made in Germany“ an unsere Produkte und unsere Produktion in unserem gesamten Fertigungsverbund durchgehend erfüllt wird.



Thomas Kreitel, Leiter Kommunikation Ideal Standard Deutschland: Unser Qualitätsanspruch umfasst nicht nur alle gängigen Normen und Zertifizierungen. Unter dem Leitspruch Design-Funktionalität entwickelt Ideal Standard darüber hinaus Produkte, die ein Maximum an formaler Qualität mit hoher Funktionalität in sich vereinen. Maßstab ist hierbei immer

der Mensch. Material, Design und Verarbeitung sind für uns untrennbar mit dem Begriff Qualität verbunden. Material und Verarbeitung sind Basisleistungen, ohne die der Begriff Qualität nicht funktioniert. Außerdem sammelt Ideal Standard in den letzten

**»Von entscheidender Bedeutung ist das gelebte Qualitätsbewusstsein innerhalb des Unternehmens.«**

Jahren in großem Umfang Design-Awards für seine Produkte, was den Anspruch der hohen Designqualität untermauert. Die Qualitätssicherung ist für uns von großer Wichtigkeit. Zusätzliche TÜV-Zertifizierungen sichern Qualität und Sicherheit, z. B. für unser Acrylwannen-Programm. Eine akribische Warenausgangskontrolle sorgt vor dem Versand an den Kunden zusätzlich für Sicherheit und einen maximalen Qualitätsstandard.



Martin Koch, Leiter Öffentlichkeitsarbeit Kaldewei: Das Qualitätsstatement von Kaldewei lässt sich in einer Aussage fokussieren: 30 Jahre Garantie. Die lange Haltbarkeit unserer Produkte stellt aber auch hohe Anforderungen an die Designer. Eine qualitativ hochwertige Badewanne hält nicht nur 30 Jahre, sie gefällt auch 30 Jahre lang. Dabei setzen wir auf das Know-how und die Erfahrung der renommiertesten

Ateliers der Welt: Sottsass Associati in Mailand sowie Phoenix Design in

Stuttgart und Tokio. Kaldewei produziert ausschließlich am heimischen Standort Ahlen in Westfalen. So können wir den eigenen, hohen Qualitätsstandard durch alle Fertigungsstufen bis zum Endprodukt garantieren. Wir haben

umfangreiche Qualitätssicherungssysteme, die – verbunden mit einer nahezu 90-jährigen Erfahrung im Umgang mit Stahl und Email – die Qualität unserer Produkte jederzeit garantieren.



Dietmar Mävers, Leiter Produktmanagement und Innovation der Keramag AG: Qualität verkörpert für uns einen ganzheitlichen Anspruch, der alle Entscheider zur Erreichung gemeinsamer übergeordneter Ziele verpflichtet. Die ausgewogene Verbindung naturnaher Rohstoffe mit internationalem Design-Niveau und gleichbleibend hohen Fertigungs-Standards bildet für Keramag nicht nur den Sockel der Qualitätspolitik, sondern auch den Markenkern. Bei langlebigen Produkten wie Bad- und Sanitär-raumausstattungen stehen darüber hinaus Kriterien wie Langlebigkeit, Solidität, Montageleichtigkeit, Reinigungsfreundlichkeit und langjäh-

rige Ersatzbeschaffung ganz oben im Pflichtenheft.

Der gute Ruf unserer Pro-

dukte ist nicht zuletzt ein Ergebnis konsequenter Qualitätsausrichtung. Unsere Werke in Wesel und Haldensleben orientieren sich an dem Prinzip, dass Qualität produziert und nicht herbei geprüft werden muss. Die erreichten

**»Der Qualitätssicherung fällt eine besondere Rolle zu.«**

Fortschritte werden regelmäßig durch externe und interne Fachleute im Rahmen von Audits überwacht, an deren Ende jeweils die Zertifizierung nach DIN EN 9000 steht. Außerdem nutzen wir das Modell der Selbstbewertung der European Foundation for Quality Management (GB) zur Verbesserung sonstiger Bereiche wie Kundenzufriedenheit und Prozessmanagement.



Volkmars Harnischmacher, Leiter Marketing/Produktmanagement International der Kermi GmbH: Ausgehend von der grundsätzlichen Definition, dass Qualität die Zusage bestimmter Eigenschaften ist, bieten wir unseren Partnern und Kunden die Gewähr, dass alle unsere Produkte uneingeschränkt auch ihre höchsten Ansprüche und Erwartungen an Design, Funktion und Finish erfüllen. Die Qualität unserer Produkte ist ein perfektes Zusammenspiel aus Design, Materialauswahl, Verarbeitung, Funktion, Langlebigkeit und – nicht zu vergessen – Service, das letztlich den Produktnutzen bestimmt. Die gleichbleibende Qualität gewährleisten wir durch ein durchgängiges, zertifiziertes Qualitätsmanagement-System. Von ent-

scheidender Bedeutung ist jedoch das gelebte Qualitätsbewusstsein innerhalb des Unternehmens. Jeder Einzelne, ob aus Verwaltung, Vertrieb, Entwicklung oder Produktion, übernimmt Verantwortung und trägt so zu unserem gleichbleibend hohen Qualitätsstandard bei.



Markus Hütt, Leiter Marketing und Produktentwicklung Keuco GmbH: Qualität heißt für Keuco: herausragendes Design, hochwertige Materialien und perfekte Funktionalität. Dafür müssen sowohl Material als auch Design und Verarbeitung erstklassig sein. Dabei spielt eine besonders brillante und hochwertige Oberfläche unserer Produkte eine wesentliche Rolle. Auch bei unseren Spiegelschränken und Badmöbeln steht hervorragende Verarbeitung und Design an erster Stelle. All unsere Produkte entwickeln und produzieren wir in Deutschland. Unsere „deutsche Wertarbeit“ ist international immer

**»Von entscheidender Bedeutung ist das gelebte Qualitätsbewusstsein innerhalb des Unternehmens.«**

stärker gefragt – das zeigt der deutlich gestiegene und weiter steigende Exportanteil. Die Qualität sichern wir durch zahlreiche Maßnahmen. So werden etwa alle neuen Produkte vor Markteinführung gemäß interner Spezifikati-

onen getestet und sämtliche Oberflächen durchlaufen Korrosionstests in verschiedenen Varianten.



Rainer Smieja, Leiter Brand and Innovation Koralle Sanitärprodukte GmbH: Qualität umfasst bei Koralle die Bereiche Material, Prozesse und Personal. Wir beschränken dabei den Begriff „Qualität“ nicht nur auf Produkteigenschaften. Auch Servicequalität und eine Identifikation unserer Mitarbeiter mit Marke und Produkten sind wichtig. Als international agierender Hersteller gelten unsere Qualitätsmaßstäbe uneingeschränkt, auch wenn Komponenten im Einzelfall im Ausland hergestellt werden. In unserem Leistungssortiment spielt aber besonders die kundenspezifische Anfertigung eine große Rolle. Solche Produkte fertigen wir ausschließlich in unserem Stammwerk in Vlotho. So gewährleisten wir auch bei einer kundenindividuellen Einzelanfertigung höchste Qualität. Mehrere Stufen sichern unsere Produktqualität: Eine produktbegleitende Wareneingangskontrolle, eine weitere Qualitätsüberwachung

erfolgt vor der Auslieferung der Produkte. Schließlich verfolgen wir über unsere Service-Organisation das Feedback der Kunden.



Reiner Pauli, geschäftsführender Gesellschafter der MEPA GmbH: Grundsätzlich steht Qualität in einem unmittelbaren Zusammenhang mit der Tatsache, inwieweit wir die Erwartungen und Anforderungen unserer Kunden erfüllen. Dies gilt nicht nur für unsere Produkte, sondern auch für unseren Service. Einen besonders hohen Stellenwert besitzen dabei folgende Qualitätskriterien: sichere Funktion unserer Produkte, Zeit- und Kosteneinsparung durch handwerkergerechte Techniken sowie innovative Systemlösungen mit echtem Mehrwertnutzen für unsere

**»Deutsche Wertarbeit ist international immer stärker gefragt - das zeigt der deutlich gestiegene und weiter steigende Exportanteil.«**

Kunden. Da die Schwerpunkte unseres Produktangebotes bei von außen unsichtbaren Produkten liegen, besitzt das Thema „Design“ für uns nur partiell hohe Bedeutung. Mit unseren elektronischen Waschtischarmaturen sowie den Betätigungsplatten für unsere Spülkästen haben wir aber bewiesen, dass wir auch beim Design sehr qualitäts-

bewusst sind. Bei allen Produkten werden umfassende Qualitätsprüfungen während des Fertigungsprozesses und bei der Endmontage durchgeführt. Im Bereich der elektronischen Steuerungen haben wir zudem strenge Kontroll- und Prüfverfahren etabliert, die eine hohe Funktionssicherheit der Produkte garantieren sollen.



André Plonka, Vertriebsleiter SFA Sanibroy: In unserem Hause definiert sich der Begriff Qualität aus den Bausteinen Materialgüte, Verarbeitung, Zuverlässigkeit und Langlebigkeit. Material und Verarbeitung sind die Grundsteine für die spätere Güte des Produktes. Aus diesem Grunde werden bei SFA nur hochwertige Rohstoffe für die Produktion der Kleinhebeanlagen verwendet. Die Weiterverarbeitung erfolgt mit modernsten Verarbeitungsmaschinen und qualifizierten Fachkräften. Zudem findet in unserer Produktion eine permanente Endkontrolle statt. Vom Rohmaterial bis hin zur Endmontage findet nach jedem Fertigungsschritt eine stichprobenartige Überprüfung statt. Beteiligt daran sind auch Mitarbeiter der nächsten Produktionsstufe, sodass ein Fehler schon im Anfangsstadium vermieden wird. Aufgrund dieses zeitraubenden, aber wichtigen Prozederes liegt unser Fehlerquotient im Promille-Bereich.



Klaus Jesse, Geschäftsführer Vaillant Deutschland: Unsere Kunden haben eine bestimmte Erwartungshaltung, wenn sie ein Vaillant-Markenprodukt erwerben. Wir definieren Qualität so, dass diese Erwartungshaltung so erfüllt werden muss, dass unsere Kunden in jeder Hinsicht zufrieden sind. Traditionell stehen bei Vaillant neben der technischen Kompetenz und der Innovationskraft der Marke benutzerfreundliche, energieeffiziente Systeme auch mit der Durchgängigkeit der Designelemente, einer modernen Ausstrahlung und Linienführung sowie einer klaren Struktur im Mittelpunkt. Neben den bekannten Mechanismen in der Produktion und Feldtests vor jeder Produktneueinführung unterliegen alle Prozesse einem ständigen Optimierungsprozess. Ein wichtiges Instrument der Qualitätssicherung ist jedoch auch unsere große Kundendienstorganisation, die durch die zahllosen täglichen Gespräche mit unseren Kunden die wichtigen Informationen aus der täglichen Praxis bekommt.



Dirk Gellisch, Geschäftsleiter Vertrieb/Marketing Viega GmbH & Co. KG: Qualität bezieht sich auf alle Unternehmensleistungen. Und dahinter stehen Menschen. Bei Viega sind das über 2500 Mitarbeiter, die sich für die anerkannte Qualität einsetzen. Das Ergebnis ist eine Systemwelt aus Rohrleitungs-

systemen, Vorwand- und Spültechnik sowie Entwässerungstechnik mit über 14000 Produkten. Das Ergebnis ist aber auch eine außergewöhnlich vielseitige Servicewelt, die unseren Kunden in der Haustechnik, in der Versorgungstechnik, in der Industrie und im Schiffbau Vorteile bietet, die weit über das Produkt hinausgehen. Viega-Produkte werden nahezu ausnahmslos an deutschen Standorten entwickelt und gefertigt und sind im In- und Ausland zu einem Maßstab für zukunftsorientierte Installationstechnik geworden. Wir begleiten den gesamten Fertigungsprozess mit einem ausgefeilten Konzept zur Qualitätssicherung. Es beginnt bei Maschinen- und Prozessfähigkeitsprüfungen und sieht während der Fertigung bis zu vier

Kontrollen in festgelegten Intervallen vor. Und das bei jedem Produkt.



Joachim Huckert, Leiter Marketing Villeroy & Boch AG: Qualität ist ein vielschichtiger Begriff, der jeweils einen hohen Wert sehr unterschiedlicher Produkt-Aspekte bezeichnet. Qualität ist zugleich die Basis unserer internationalen Marke, deren Glaubwürdigkeit sie mit jedem Produkt untermauert. Der Qualitätssicherung fällt daher eine besondere Rolle zu. Sie bezieht sich sowohl auf die (teils nach Ländern differierenden) Funktionen eines Produktes wie auf die Designrichtlinien, die der Designer des jeweiligen Produktes vorgegeben hat. Über geltende Normen und Standards hinaus hat Villeroy & Boch auch eigene verschärfte Standards aufgestellt, an welchen sich die Qualitätsprüfung ausrichtet. In allen Bereichen arbeiten ausgebildete Fachkräfte wie Führungskräfte, die eine gleichbleibende Produktqualität gewährleisten. Des Weiteren werden in laufenden jährlichen internen Überprüfungen die Produkte auf sämtliche Qualitätseigenschaften untersucht.

**»Wir begleiten den gesamten Fertigungsprozess mit einem ausgefeilten Konzept zur Qualitätssicherung.«**



Donat Feser, Geschäftsführer Zehnder GmbH: Qualität ist für Zehnder der tägliche Anspruch und die Motivation, ein in allen Facetten hochwertiges Produkt zu liefern. Dazu gehören nicht nur produktionstechnische Abläufe im Fertigungsverfahren, sondern auch ein professionelles Servicepaket rund um das Produkt. Hochwertige Fertigungsverfahren und modernste Produktionstechniken machen den grundsätzlichen Qualitätsunterschied bei einem technischen Produkt wie dem Heizkörper aus. Doch gerade im Premiumbereich ist das Thema Design ein ganz entscheidender Aspekt bei der Kaufentscheidung und damit auch ein elementares Quali-

tätskriterium geworden. Das Optimierungspotenzial unserer Fertigungsprozesse schöpfen wir durch eine ständige Kontrolle und

Evaluierung aller Produktionsabläufe aus. Das funktioniert natürlich nur, da sich alle im Produktionsprozess stehenden Mitarbeiter mit dem kontinuierlichen Verbesserungsprozess bei Zehnder hundertprozentig identifizieren. So hat jeder Mitarbeiter seinen eigenen, persönlichen Anteil am Zehnder-Qualitätsprodukt. ■